

FWG-Bürgerbefragung #1: Zukunftsprojekte – Rathaus, Kulturhalle, Sporthalle

Teilnehmer/innen: 421

1. Frageseite: Zukunftsprojekte in Wöllstadt
1. Frage 417

Welche Zukunftsprojekte sind für Sie besonders wichtig?

In Wöllstadt soll ein neues Rathaus für die Verwaltung gebaut werden. Die FWG hat einen Antrag gestellt, dass zusätzlich eine Sport- und Kulturhalle für Bürger/innen und Vereine gebaut werden soll. Das hat die CDU abgelehnt.

Was ist genau gemeint?

Das Rathaus ist der Sitz der Verwaltung. Hier findet der Bürgerservice statt. Im Moment ist ein Teil der Verwaltung in der Paul-Hallmann-Straße und das Bauamt und die Außenstelle Ober-Wöllstadt im Alten Rathaus in Ober-Wöllstadt.

Die "Kulturhalle" ist zurzeit das Bürgerhaus in der Paul-Hallmann-Straße. Hier finden Karnevalssitzungen, Konzerte, Kommersveranstaltungen und Partys statt aber auch Geburtstage und Hochzeiten. Das Bürgerhaus dient den kulturtreibenden Vereinen natürlich auch als Übungsraum insbesondere wegen der Bühne.

Im Bürgerhaus finden jedoch auch Sportveranstaltungen und Training statt. Tischtennis-Spiele und Training, Kunstrad- und Einradfahren, Tanzen, Turnen und Bewegungsangebote werden hier angeboten.



Ihre Meinung hierzu (Auszug):

Das jetzige Bürgerhaus ist einfach in Gänze zu klein. Mit den neuen Brandschutzauflagen dann erst recht. Da lohnt sich für die Vereine keine Veranstaltung mehr. Bezüglich des Rathauses sehe ich keinen Handlungsbedarf. Sollten dort Räumlichkeiten fehlen kann der Saal mit Bühne umgebaut werden.

Eine neue Sporthalle wäre sehr wichtig für die Vereine und für die Schulkinder. In der Schule kann man wegen der Größe den Kindern nicht alle Sportarten gut beibringen. Die Fußball-Kinder hätten im Winter einen Platz zum Trainieren.

Das aller wichtigste ist, dass es in einem Guss ist und nicht jedes einzeln für sich geplant wird. Also bitte ein Gesamtkonzept.

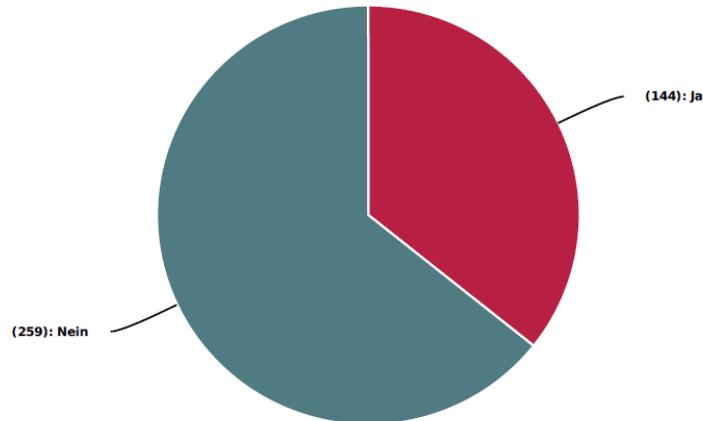
Die Gemeinde lebt von der Gemeinschaft, die in Vereinen (Sport und Kultur) ihr Zusammensein findet. Ohne Platz für die diese werden sie aussterben. Lieber eine neue Halle und das alte Gemeindehaus umbauen. Soviel Zeit verbringt ein Bürger nicht auf der Gemeinde, wie in einem Verein!

Eine größere Turnhalle und Veranstaltungshalle wäre auf jeden Fall sinnvoll. Wöllstadt wächst und die Räumlichkeiten reichen nicht mehr aus oder sind zum Teil veraltet.

Was ist für die Bevölkerung wichtiger: ein neues Rathaus für die dort Beschäftigten oder ein Bürgerhaus für die gesamte Bevölkerung bzw. für die Vereine der Gemeinde? Diese Frage ist wohl eindeutig zu beantworten: Bürgerhaus!

Ich bin grundsätzlich für einen Rathaus-Neubau

Die Gemeindevertretung hat am 29.09. beschlossen, dass auf dem Parkplatz in der Paul-Hallmann-Straße ein neues Rathaus für die Verwaltung gebaut werden soll. Dies kostet ca. 4-5 Mio. €.



Ihre Meinung hierzu (Auszug):

Für das Geld nicht, warum nicht Erweiterung des Rathauses?

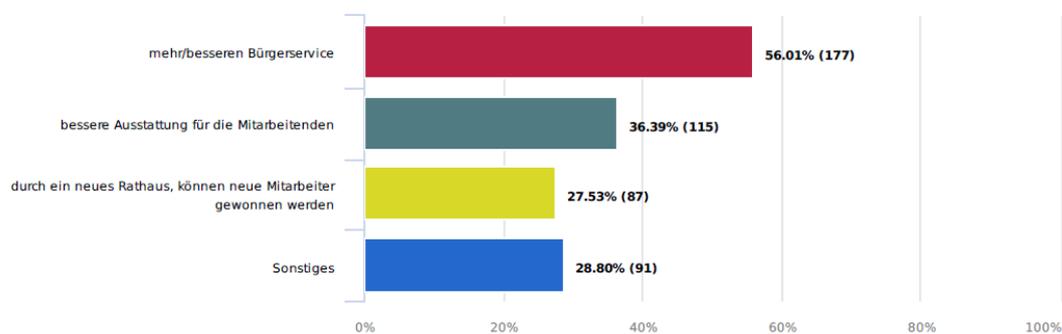
Lieber ein Vereins- und Kulturhaus und dann kann das alte Bürgerhaus für die Gemeindebediensteten entsprechend umgebaut und genutzt werden.

Man sollte einen großen Saal ähnlich wie im BGH jetzt bauen und darüber die Verwaltung unterbringen.

Die Wahl dieses Standortes ist nicht für die Zukunft durchdacht. Solche Projekte müssen zukunftsorientiert errichtet werden.

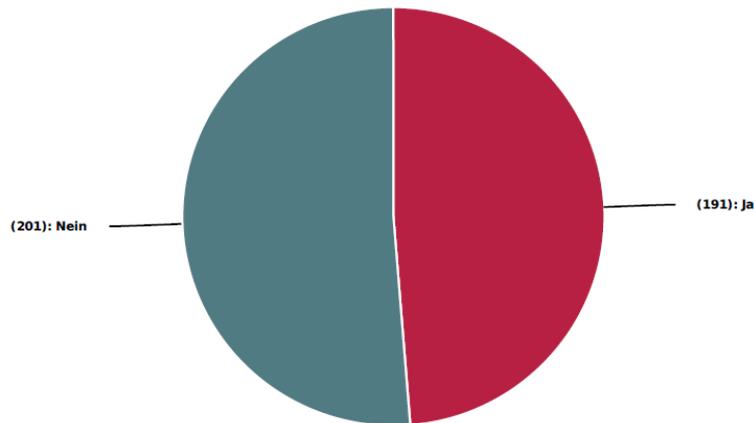
Welchen Nutzen erhoffen Sie sich von einem Rathaus-Neubau

Hinweis: Hier sind auch mehrere Antworten möglich.



Mit der Standortfestlegung bin ich einverstanden?

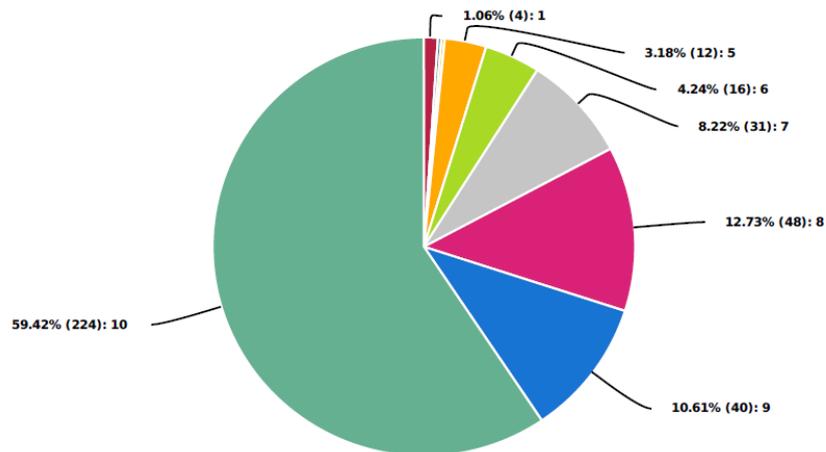
Die Gemeindevertretung hat als Standort für das neue Rathaus den aktuellen Parkplatz in der Paul-Hallmann-Straße festgelegt. Auf dem alten Sportplatz an der Festwiese soll ein neuer Parkplatz entstehen.



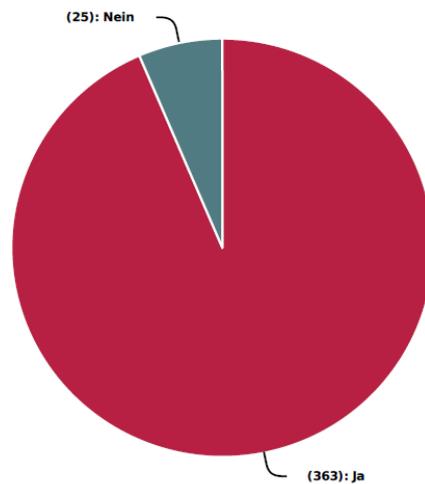
Wie wichtig ist Ihnen das Wöllstädter Vereinsleben?

Die Wöllstädter Vereine leisten eine hervorragende Arbeit. Sie bieten Kulturveranstaltungen an, betreiben Kinder- und Jugendarbeit und sind der Motor der Dorfgemeinschaft.

Hinweis: 1 Herz "Ist mir überhaupt nicht wichtig" bis 10 Herzen "Das Wöllstädter Vereinsleben ist mir besonders wichtig"
Klicken Sie einfach auf das entsprechende Herz.



Finden Sie es richtig, dass die Vereine eine angemessene Veranstaltungsräumlichkeit in Wöllstadt haben?



Ihre Meinung hierzu (Auszug):

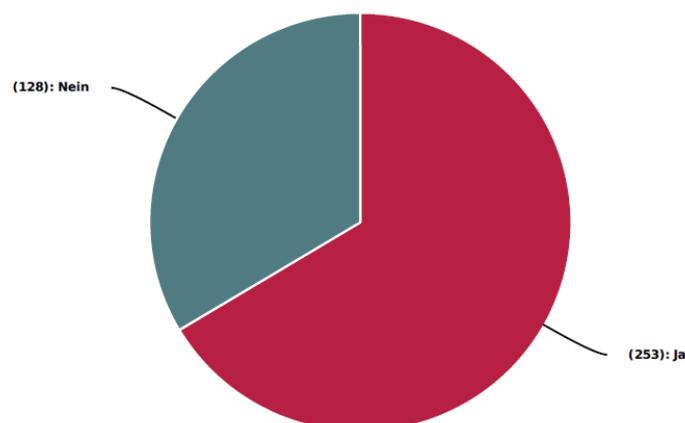
NW ist für die Vereine bekannt und man sucht auch in Nachbargemeinden vergeblich eine vergleichbare aktive Vereinslandschaft. Ich halte das Thema sogar für wichtiger als ein neues Rathaus sofern mit dem neuen Rathaus nicht auch endlich wirkliche Verbesserungen (z.B. Verlängerte Öffnungszeiten einhergehen).

Vereinsveranstaltungen in einer entsprechenden Größenordnung müssen weiterhin möglich sein, sonst können sich die Vereine auf Dauer nicht finanzieren/halten.

Es ist Grundsätzlich eine Fehlentscheidung nur auf Grund Fördermittel auf die nicht geeigneten Standorte zu bauen.

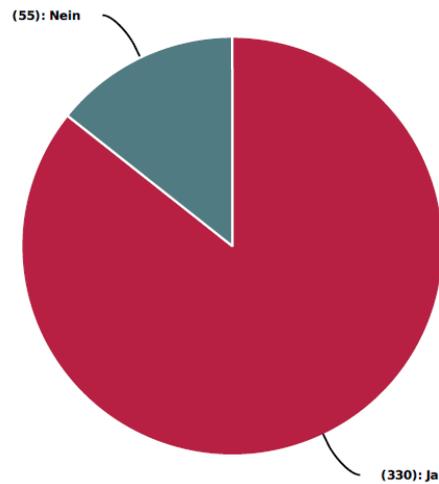
Möglicherweise sind nach Corona wegen der neuen Brandschutzbestimmung nicht mehr alle Veranstaltungen im gleichen Umfang weiter durchführbar. Soll dann das bestehende Bürgerhaus umgebaut werden?

Bürgermeister Roskoni erklärte, dass aufgrund neuer Brandschutzbestimmungen die Nutzerzahl des Bürgerhauses eingeschränkt werden muss. Viele Traditionsveranstaltungen der Vereine stehen auf der Kippe, da eine Veranstaltung mit nur noch 180 Besuchern nicht mehr wirtschaftlich ist. Mit den Einnahmen aus den Veranstaltungen finanzieren die Vereine u. a. ihre Kinder- und Jugendgruppen.



Wenn ein Umbau des aktuellen Bürgerhauses nicht möglich wäre, sind Sie für einen Neubau einer Kulturhalle?

Die Freie Wählergemeinschaft hat beantragt, dass - falls im Bürgerhaus nicht mehr alle Veranstaltungen im gleichen Umfang möglich sind - eine neue Kulturhalle gebaut wird. Dies hat die CDU abgelehnt.



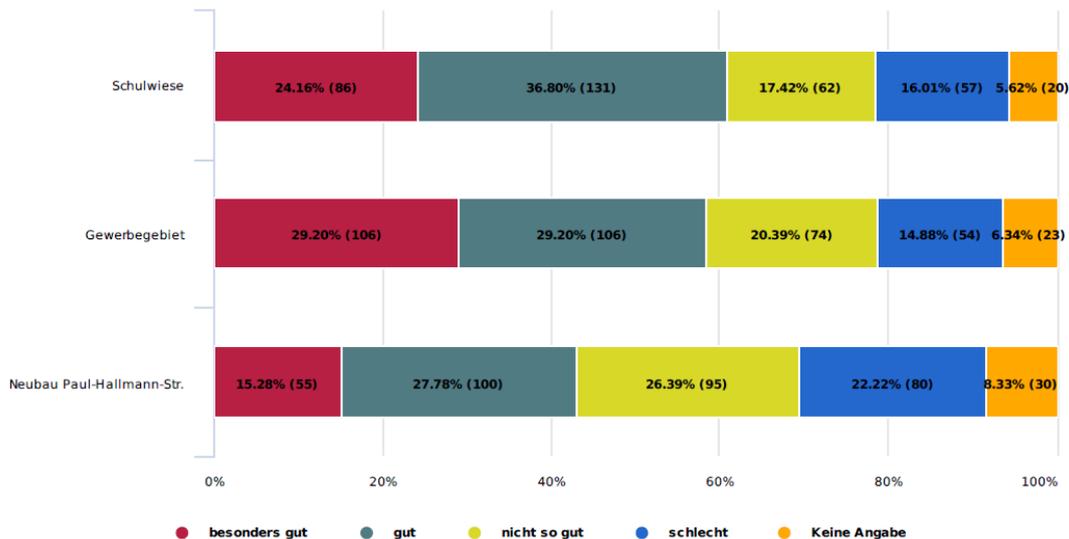
Welchen Standort für eine Kulturhalle würden Sie befürworten?

Natürlich muss bei einem Neubau auch die Finanzierung diskutiert werden. Wir haben Ihnen zu den einzelnen Standorten ein paar Gedanken aufgeschrieben.

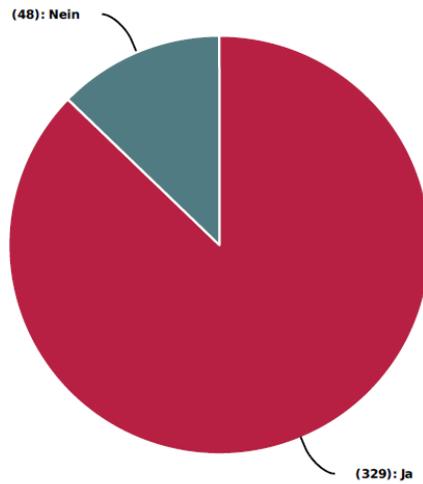
Schulwiese: Liegt im Fördergebiet Aktive Kerne, könnte mit bis zu 2/3 gefördert werden; ist jedoch im Wohngebiet (Verkehr, Anwohner); Schultheater könnte hier stattfinden

Gewerbegebiet: Liegt nicht im Fördergebiet Aktive Kerne, es gibt jedoch auch weitere Förderprogramme; kein Problem mit Anwohnern und Verkehr

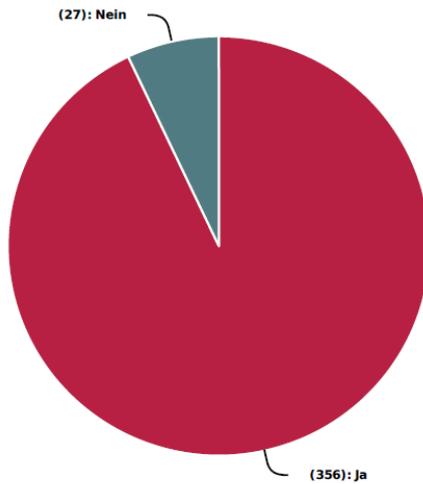
Neubau Paul-Hallmann-Str.: Liegt im Fördergebiet Aktive Kerne, könnte mit bis zu 2/3 gefördert werden; ist jedoch im Wohngebiet (Verkehr, Anwohner)



Wenn für die Kulturhalle ein Förderprogramm gefunden wird und so bis zu 2/3 der Kosten gefördert werden, würden Sie befürworten, dass der Rest über einen Kredit finanziert wird?



Finden Sie es richtig, dass die Vereine eine angemessene Sporträumlichkeit in Wöllstadt haben?

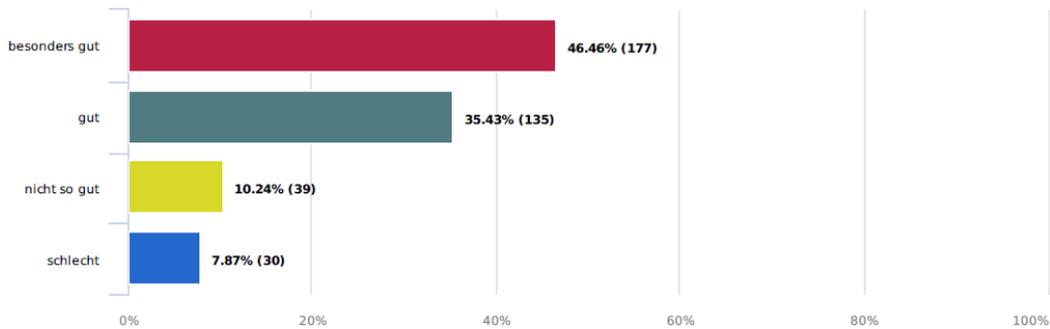


Wie finden Sie für eine Sporthalle den Standort Schulwiese?

Natürlich muss bei einem Neubau auch die Finanzierung diskutiert werden. Wir haben Ihnen zu den einzelnen Standorten ein paar Gedanken aufgeschrieben.

Schulwiese: Liegt im Fördergebiet Aktive Kerne, könnte mit bis zu 2/3 gefördert werden; ist jedoch im Wohngebiet (Verkehr, Anwohner); hier könnte auch Schulsport stattfinden

Die FWG hat einen Antrag gestellt, dass auf der Schulwiese eine neue Sporthalle gebaut wird. Die CDU hat dies abgelehnt.



Ihre Meinung hierzu (Auszug):

Es wäre nur gut, wenn die Schule dann die Halle mitnutzen könnte.

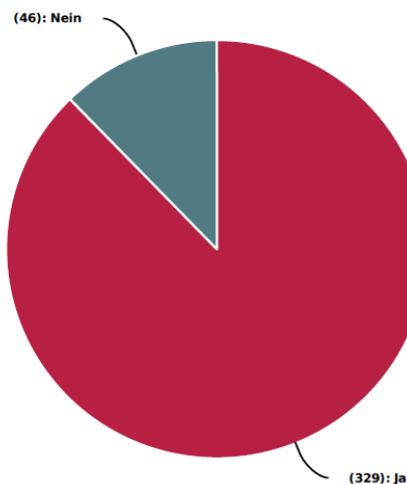
Gut für Kindergarten, Schule und Vereine

Man nimmt Grünfläche für Kinder weg. Das ist Platz der für Freiraum genutzt werden kann, egal für was. Lieber nach außen expandieren.

Die beiden Straßen Wechselweg und Schmalwiesenweg sind sehr eng. Mehr Verkehr ist da nicht angebracht, zumal es Schul- und kindergartenweg ist.

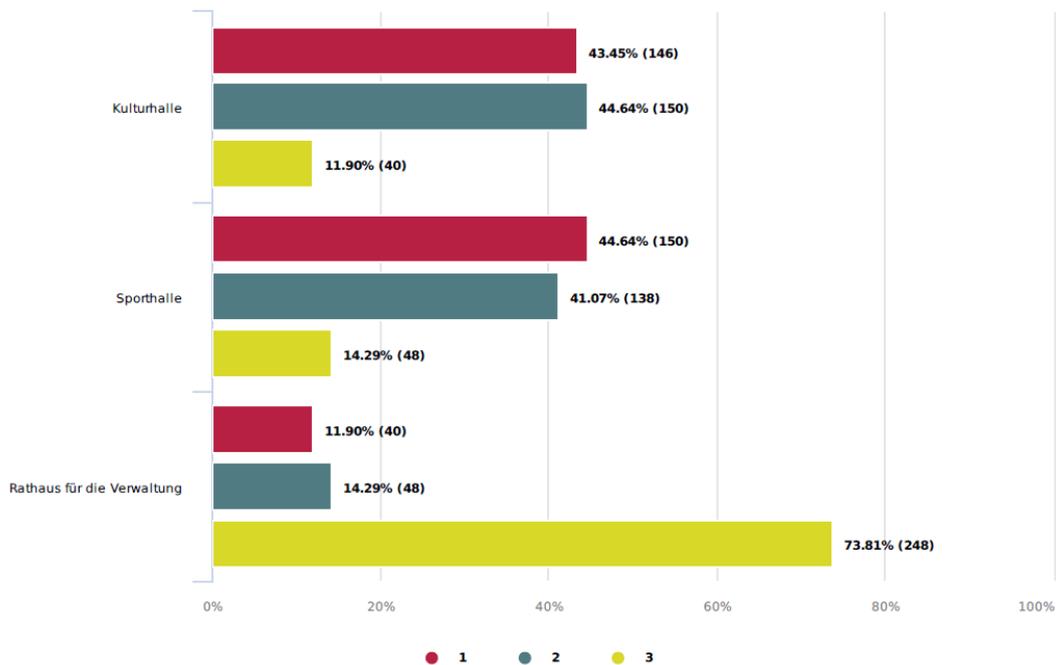
Wenn für die Sporthalle ein Förderprogramm gefunden wird und so ca. 2/3 der Kosten gefördert werden, würden Sie befürworten, dass der Rest über einen Kredit finanziert wird?

Zurzeit erhalten Kommunen sehr günstige Kreditkonditionen.



Welches Zukunftsprojekt ist Ihnen besonders wichtig?

Ordnen Sie die Reihenfolge.



Offen ist, ob eine Sporthalle und eine Kulturhalle jeweils einzeln gebaut werden oder dass beide Nutzungen in einer Halle kombiniert werden. Was finden Sie besser?

Im Moment wird das Bürgerhaus in der Paul-Hallmann-Straße sowohl für Kultur als auch für Sport genutzt. Für den Fall, dass sich die Gemeindevertretung für einen Neubau entscheidet, gibt es verschiedene Varianten:

1. Separate Hallen jeweils für Kultur und Sport. So würde es keine Überschneidungen zwischen Sport und Kultur geben. Außerdem könnten die Hallen den speziellen Bedürfnissen passgenau angepasst werden. Die Gesamtkosten könnten jedoch höher sein. Die Parkplatzsituation wäre etwas entspannter.
2. Es wird eine Multifunktionshalle gebaut, wie z. B. die Römerhalle in Ober-Wöllstadt. Dies könnte weniger Kosten. Bei der Bauausführung und Nutzung müssen jedoch Kompromisse gemacht werden (z. B. Boden für Sportler oder Boden für Veranstaltungen?). Außerdem kommt es wie in Ober-Wöllstadt zu Überschneidungen der Buchungen.
3. Für Sport und Kultur wird ein Gebäude gebaut, in dem zwei getrennte Bereiche für Sportler und Veranstaltungen integriert sind. So könnten die verschiedenen Bedarfe von Sport und Kulturz gedeckt werden, da es separate Bereiche in dem Gebäude gibt. Die Kosten könnten höher sein.

